

Speditiv führte Präsident Hansjörg Dubach am 2. März 2018 in der Schützenstube Kannenbühl durch die 176.

Generalversammlung des Wehrvereins Hochdorf. Ein Antrag auf Statutenrevision wurde gutgeheissen. Das arbeitsintensive Vereinsjahr war nebst der Durchführung des eidg. Feldschessens, das mit einer Mehrbeteiligung von 99 Schützen (Vorjahr 58) auf dem Schiessplatz Hochdorf stattfand, geprägt durch den Besuch verschiedener externer Schiesswettkämpfe wie Altbüron, Richenthal, Hämikon, Ermensee, Escholzmatt, Ruswil und Arlesheim. An sechs Tagen nahmen 222 Schiesspflichtige rege die Möglichkeit wahr, das Obligatorische zu absolvieren. Einen persönlichen Rekord stellte Karabinerschütze Werner Fuchs mit 99 Punkten am Ablöseschiessen in Arlesheim auf. Ein weiterer Höhepunkt war die erfolgreiche Durchführung des Jungschützenkurses, an welchem erfreulicherweise 18 Jugendliche teilnahmen. Philippe Unternährer gewann mit bedeutendem Vorsprung den Jungschützenkurs. Als souveräner Jahresmeister nahm Franz Achermann den Wanderpokal für ein Jahr in Empfang.



Links Jahresmeister Franz Achermann, rechts Jungschützenmeister Philippe Unternährer

Toolbox



Drucken



PDF

→ **Weiterempfehlen**

 **RSS Abonnieren**

Veröffentlicht
16:09:00 03.03.2018

<https://www.wehrverein-hochdorf.ch/de/Informationen/News/Newsmeldung?newsid=125&pdfview=1&printview=1>

Powered by Contrexx WCMS